

Mein Kunstabenteuer...

Leseraktion ...führte mich zu einem wunderschönen Armband im Heimatmuseum. Heute mit Julia Heinz

Mindelheim | us | Es war ihr erster Besuch im Heimatmuseum und auf die Frage, wie sie denn hierher gekommen sei, gab sie zur Antwort, sie mache hier Urlaub und sei eher zufällig auf dieses Museum gestoßen. Julia Heinz kommt aus Friedberg in Hessen, was sie nicht daran hindert unbedingt am Kunstabenteuer teilnehmen zu wollen.

Das Angebot einer persönlichen Führung durchs Haus nimmt sie denn auch gerne an und ist beeindruckt von den ausgestellten Stücken. Als ihre Augen ein rotes Armband mit Herzanhänger erblicken, steht ihr die Begeisterung ins Gesicht geschrieben. „Oh, wie schön ist das denn! Was für schöne rubinrote Perlen, die da dicht an dicht aufgefädelt sind und dabei so zeitlos wirken, dass ich es sofort nehmen und anziehen würde. Einfach toll!“

So ähnlichen Schmuck habe sie

auch von ihrer Großmutter vererbt bekommen. Das sei eine schöne Erinnerung. Überhaupt finde sie alten Schmuck einfach herrlich. Dieser Armreif, der als zusätzliches Schmuckelement Silberringe, die ihn unterteilen, aufweist, ist in Perlenstickerei gearbeitet. Dabei wird in mühevoller Kleinarbeit Glasperle für Glasperle aufgefädelt.

Gemeinsame Handarbeit und Unterhaltung

„Puh, das wäre absolut nichts für mich. Für so etwas fehlt mir die Geduld.“ Allerdings die Vorstellung, dass möglicherweise mehrere Frauen an lauen Sommerabenden zusammensaßen und solchen Schmuck machten, gefällt ihr wiederum. Sie würde dann aber eher den Part der Unterhalterin übernehmen, ergänzt sie lachend. Leider ist nicht bekannt, wessen Arm der Reif einst



Dieser Armreif aus dem 19. Jahrhundert hat es Julia Heinz angetan.



Julia Heinz war erstmals im Heimatmuseum. Fotos: Heimatmuseum

schmückte – bekannt ist nur, dass er von Ende des 19. Jahrhunderts stammt, weil damals die Möglichkeit entdeckt wurde, Schmuck für jedermann erschwinglich herzustellen. Seit einigen Jahrzehnten befindet sich der Armreif in bester Gesellschaft mit anderen Schmuckstücken in einer Vitrine, die vom Zeitgeist und dem modischen Geschmack der Damenwelt jener Zeit zeugen.

Lust mitzumachen? Wenn auch Sie sich auf ein Kunstabenteuer einlassen möchten, besuchen Sie das Heimatmuseum. Schätze heben können Sie jeden Donnerstag und jeden zweiten Sonntag im Monat (also kommenden Sonntag), jeweils von 14 bis 17 Uhr.

Infos im Netz

Weitere Infos und alle Kunstabenteuer finden Sie unter www.kulturamt-mindelheim.de.